

Zur Vermählungsfeier am Zarenhofe.



Prinz Wilhelm von Preußen und Prinzessin Marie geb. Großfürstin von Rußland.

Eine familiäre Verbindung das russischen Kaiserhauses mit dem schwebischen Königshause bietet eine politische Perspektive, unter der die Heirat...

Unterthanen ist die suite derselben; außerdem steht er als erste des preussischen 8. Dragonerregiments. Seine jugendliche Gemahlin, Prinzessin Paul von Rußland...

Kleine Chronik.

Berlin, 9. Mai. (Das große Los der preussischen Klassenlotterie) ist, wie schon gemeldet, auf die Nr. 132829 und zwar nach Berlin gefallen. Die Gewinner sind ein Lehrer, ein Kaufmann, ein...

geworden. Vergangenen Nacht entfiel in einem Hause Feuer, welches sich binnen kurzer Zeit verbreitete, daß 6 Wohnhäuser, 2 Scheunen und...

Karlshausen, 9. Mai. Das Nachspiel zum Fall Saaß) bauer fort. Es kamen allerlei Nachschickungen zur Sprache, wobei sich zwei...

Walden, 9. Mai. (Der Erzherzog) Am Hof, der an dem Kommerzienrat Lubowicz Entschuldigungsvertrag, auf dem dessen...

Walden, 11. Mai. (Stittlichterbrechen) Helfen vorzeitig wurde die 13jährige Tochter des Bauers G. Gemide auf dem...

Ranzenhof, 9. Mai. (Sehrerverein.) In der heutigen Sitzung des Lehrerevereins des Ranzenhofes hielt Herr Seminarlehrer Witt...

Walden, 10. Mai. (Zwei Kinder ertrunken.) Als gestern die Oberin des Steinergewerks in der Nähe eines der toten Steinbrüche...

Walden, 11. Mai. (Wort) Heute nacht wurde auf der Ranzenhofener Straße der unglückliche 23jährige alte Kaufmannslehrling...

Walden, 10. Mai. (Wunderlichkeiten.) — Strunglitz) Das 4. Bundesstücken des hiesigen hiesigen Schützenbundes wurde heute in den Walden Bergheim seinen Anfang...

Walden, 10. Mai. (Wunderlichkeiten.) Das Gewitter, welches gestern nachmittag über uns hereinbrach, richtete großen Schaden an. Ein Blitzhahn traf das Wohnhaus der Wälfert, glücklicherweise ohne...

Walden, 9. Mai. (Der vierte deutsche Raii-Zug.) Hier wurde heute der 4. deutsche Raii-Zug eröffnet, von dem Herr Direktor der Raibahnverwaltung, Herr Direktor und Kollegen, insgesamt 300 Teilnehmer...

Walden, 8. Mai. (Nacht aus einem russischen Gefängnis) Nach dem Zeugnisse aus dem russischen Gefängnisse der Gefängnisverwaltung...

Walden, 9. Mai. (Die orientalische Hölle von London.) Der Walden in der Nähe von Walden ist mit einem Dampfmaschinenwerk in der Nähe von Walden...

Walden, 9. Mai. (Die orientalische Hölle von London.) Der Walden in der Nähe von Walden ist mit einem Dampfmaschinenwerk in der Nähe von Walden...

London, 9. Mai. (Zu Tode gebracht.) Auf einer Fahrt in der Nähe von Walden...

Walden, 9. Mai. (Der Vorfall in Raport.) In Raport sind drei weitere, vollständig brennende Leichen aufgefunden worden, und zwar die eines Mannes und eines Frauen...

Aus der Umgebung.

Walden, 11. Mai. (Stittlichterbrechen) Helfen vorzeitig wurde die 13jährige Tochter des Bauers G. Gemide auf dem...

Ranzenhof, 9. Mai. (Sehrerverein.) In der heutigen Sitzung des Lehrerevereins des Ranzenhofes hielt Herr Seminarlehrer Witt...

Walden, 10. Mai. (Zwei Kinder ertrunken.) Als gestern die Oberin des Steinergewerks in der Nähe eines der toten Steinbrüche...

Walden, 11. Mai. (Wort) Heute nacht wurde auf der Ranzenhofener Straße der unglückliche 23jährige alte Kaufmannslehrling...

Walden, 10. Mai. (Wunderlichkeiten.) — Strunglitz) Das 4. Bundesstücken des hiesigen hiesigen Schützenbundes wurde heute in den Walden Bergheim...

Walden, 10. Mai. (Wunderlichkeiten.) Das Gewitter, welches gestern nachmittag über uns hereinbrach, richtete großen Schaden an. Ein Blitzhahn traf das Wohnhaus der Wälfert...

Walden, 9. Mai. (Der vierte deutsche Raii-Zug.) Hier wurde heute der 4. deutsche Raii-Zug eröffnet, von dem Herr Direktor der Raibahnverwaltung...

Walden, 8. Mai. (Nacht aus einem russischen Gefängnis) Nach dem Zeugnisse aus dem russischen Gefängnisse der Gefängnisverwaltung...

Walden, 9. Mai. (Die orientalische Hölle von London.) Der Walden in der Nähe von Walden ist mit einem Dampfmaschinenwerk in der Nähe von Walden...

Walden, 9. Mai. (Die orientalische Hölle von London.) Der Walden in der Nähe von Walden ist mit einem Dampfmaschinenwerk in der Nähe von Walden...

Walden, 9. Mai. (Die orientalische Hölle von London.) Der Walden in der Nähe von Walden ist mit einem Dampfmaschinenwerk in der Nähe von Walden...

1 Mark

Für nur 1 Mark

Gewinnziehung unwiderruflich am Freitag den 15. Mai

37. Grosse Mecklenburger Pferde-Lotterie zu Neubrandenburg.

1210 i. W. von zus. 66000 Mk. sofort verkäuflich gegen Bar Geld.

40000 Mk. Darunter 50 edle Reit- und Wagenpferde i. W. v.

10000 Mk. 1157 Silber- u. andere vollwertige Gewinne i. W. v.

Lose a 1 Mark, 11 Lose 10 Mark, Porto und amtliche Gewinnliste 20 Pfg. extra, in allen durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen, sowie durch

H. C. Kröger, Rostock.

In Halle a. S. zu haben in den Zigarren-Geschäften von:

Kröger & Oberbeck, Gr. Ulrichstr., Gd. Nr. 12/13/14.
Rob. Köhlerstr., Franz Heilm., Kl. Ulrichstr. 27.
G. F. & Kitzing, Marktstr. 28.
L. Kammer, Marktstr. 167.
Petrich & Kopsch, Talamirstr. 6.
Horn Baermann, Talstr. 18.
Richard Meyer, Sämannstr. 20.
Jakob Pieper, Seifstr. 54.
Franz Holteck, Marktstr. 28.
Otto Schröder, Gr. Steinstr. 88.
Otto Arndt, Seifstr. 88.
Frau Anna Bartholomäi, Seifstr. 184.
Oskar Schröder, Marktstr. 61.
Carl Weber, Triftstr. 1.
A. B. Wenig, Robert Strauchstr. 7.

zu gewinnen!

Carl Banno, Königsr. 15.
Carl Heidebrück, Seifstr. 19.
Paul Bock, Kl. Ulrichstr. 1.
S. Dessen, Gr. Steinstr. 44.
Holm. Froesch, Gerhardstr. 14.
Paul Grimm, Marktstr. 16.
Alfred Heilig, Ritter Markt 25.

Antliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
 Verwendung der Brennhaussteuer.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die im Jahre 1907 aufgenommene Steueransprüche zur Deckung der Gemeindesteuer der Gassen der unteren drei Stufen der Gemeindeklasse IV Verwendung findet.

Aus diesem Grunde ist im Steueranschriften pro 1908 Gemeindesteuerzuschlag bei den zu 4, 8 und 12 Mark veranlagten Steuerbeiträgern in Wegfall gekommen.

Halle a. S., den 6. Mai 1908. Der Magistrat.

Bekanntmachung.
 Die Einnehmersachen der Geflügel-Verkauf sollen sofort oder später zu Geheißsprechen vermerkt werden.

Angabe werden während und mündlich im Magistrats-Bureau V, Marktplatz 20, Zimmer Nr. 4, entgegengenommen.

Halle a. S., den 7. Mai 1908. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Mit Bezugnahme auf den § 23 Abs. 1 des Baunormalvorschriften-Gesetzes vom 30. Juni 1900, betreffend die Brandsicherheitsordnung für die bei Feuergefahren gefährdeten Personen, bringen wir zur öffentlichen Kenntnis, daß bei der Stellung und der Gekörte für das I. Quartier 1908 beauftragt wurde während zweier Wochen vom Tage der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ab im Bureau für Arbeiter-Versicherung, Schmeerstraße 1, 1. Etage rechtlich ausübt.

Die Mitteilung der zur I. Quartier 1908 fälligen Beiträge ist in der nächsten Zeit in unserer Steuerliste, Rathaus, Zimmer Nr. 5 zu beibringen, wobei die fälligen Zahlungsbedingungen angegeben sind. Die Zahlung zu genehmigen haben.

Halle a. S., den 8. Mai 1908. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf unsere Bekanntmachung vom 8. April 1908 — Generalanleger für Halle und den Saalkreis Nr. 80 — bringen wir zur öffentlichen Kenntnis, daß bei der in Veränderung der bisherigen öffentlichen rechtlichen Bebauungsplan für den südlich der Günterstr. liegenden der Verleugung- und Verarbeit. beim der Offense des südlichen Südfrühstücks belegen Stadteil nunmehr förmlich festgestellt worden ist, nachdem Einwendungen gegen diesen Plan nicht erhoben sind.

Der Plan kann im südlichen Ziehanbau, Wegegraben, Zimmer 23, eingesehen werden.

Halle a. S., den 8. Mai 1908. Der Magistrat.

Ausführung.

Die Maßnahme der Zuzuführung, zwischen dem Grundstück Nr. 124 und der Günterstr. soll im Wege der Selbstverwaltung erledigt werden. Angabe sind bis Freitag den 15. Mai er. vormittags 10 Uhr im Magistrats-Bureau I, Zimmer Nr. 23 des Wegegrabens einzureichen, wobei die Bedingungen nebst Zeichnungen anzulegen und auch die Verbindungsanträge einzureichen sind.

Halle a. S., den 11. Mai 1908. Städtisches Ziehanbau.

die Handelskammer
 hält in ihrem Sitzungssaal — Franckeustraße 5 — am **Freitag den 15. Mai, vormittags 11 Uhr** eine **öffentliche Gesamtsitzung**

mit folgender Tagesordnung ab:

1. Öffentliche Anstellung und Bezeichnung eines Probenehmers.
2. Feststellung des Jahresberichtes für 1907 (Allgemeine Lage).
3. Rechnungslegung über die Bankier Ernst Hassenganger-Sitzung und den Liquidationsfonds der Handelskammer. Berichterstatter: Herr Müller. 4. Beteiligung der Handelskammer an der Schul-Ansicht über die kaufmännischen Fortbildungsgesellschaften des Handelskammerbezirks. Berichterstatter: Der Syndikus. 5. Nutzbarmachung der Handelskammerbücherei für die Kaufmannschaft. Berichterstatter: Der Syndikus. 6. Neuaufstellung offener Eisenbahnen mit 10 Ladegewicht und Verlängerung der Entladungsrück für Wagen mit mehr als 10 Ladegewicht. Berichterstatter: Herr Mann. 7. Entwurf eines Gesetzes wegen Änderung des Gesetzes betr. die Wechselkomplettener. Berichterstatter: Herr Geh. Kommerzienrat Stecker. 8. Entwurf eines Vermögensgesetzes. Berichterstatter: Herr Kommerzienrat Förster. 9. Anträge, Mitteilungen.

Halle a. S., den 8. Mai 1908.

Die Handelskammer.
 Stecker, Müller, Dr. Pfahl.

Die ehemalige Vereinsbrauerei
 befindet sich zuverfügung und gekaufte Cisternen Donnerstag den 14. d. Mts., vormittags 10^{1/2} Uhr an bester Gerichtsstelle zur Bezugverfügung.

Es leben, den 10. Mai 1908.

Der Konkursverwalter.
 Otto Schauffel.

Telephon 2268. **Eis. Eis.** Telephon 2268.

E. Hoffmann's Eiswerke, Halle und Wörlitz, Weingraben 41.

Empfehle für diese Saison mein reines **Natureis**, oberhalb Halle und Wörlitz gekernt, in Zentnern u. Eimern frei Haus zu billigen Preisen.

E. Hoffmann.

Kaufmännischer Verein zu Halle a. S.
 (R. V.)
 Montag den 18. Mai 1908, abends 9^{1/2} Uhr im Saale der Börsenhausgesellschaft (Neue Promenade 2)

47. ordentliche Mitgliederversammlung,
 wozu hierdurch eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1907/08.
2. Rechnungslegung über das Vereins- und Grundstockvermögen.
3. Bericht der Kassenrevisoren.
4. Antrag auf Entlastung.
5. Neuwahl für die statutenmäßig ausscheidenden Herren Carl Stecker, Adolf Geisler, Julius Rauscher, R. Reinhold Freytag.
6. Antrag des Vorstandes auf Erhöhung der Zustimmung zur Weiterführung der fachwissenschaftlichen Vortragskurse für Kaufleute.
7. Antrag des Vorstandes, den Abs. III Ziffer 3 des Statuts wie folgt abzuändern: die Worte „und die Mitglieder des Vereins für Handlungskonten von 1858, Hamburg (laut Vereinbarung mit dem genannten Verein vom Februar 1858)“ sind zu streichen.

Halle a. S., den 11. Mai 1908. Der Vorstand.

Dienstag den 12. Mai
 findet hier eine **öffentliche Vorführung** von **Diabolospielen**

von **Parisier Meisterschafts-Spieler Mrs. Lucien Kra** und **Konri Dupré** statt.

Die Herren spielen von 8—4 Uhr im Garten der Attentierbrauerei, Zellestraße, von 5—6 Uhr am dem Spielplatz des Restaurant Zeitgut.

Der Eintritt ist frei.

C. F. Ritter,
 Halle a. S., Leipzigerstraße 90.

Großes Landbrot
 4 Pfund 50 Pfg. und Rabatmarken
 liefern (auf Wunsch frei Haus)

Fritz Marin, Streiberstraße 20,
Gutav Slange, Gr. Wallstr. 19
 und Leipzigerstraße 68.

Erdbeertorten u. Erdbeereis
 v. frischen Früchten täglich

i. d. Konditorei v. **Hermann Plautsch.**

Engelhard's Diachylon-Wund-Puder.

Das Präparat enthält das bekannte heilkräftige Diachylon-Pflanz (Dioscorea) unter Bezeichnung von Diachylon (Dioscorea). Einwirkung als Einwirkungsmitel für kleine Kinder, gegen Wundinfektionen der Zunge, starkes Transpirieren, Entzündung u. Rötung der Haut etc.

Herr Sanitätsrat Dr. Vömel, Oberarzt an der hiesigen Landwehr-Anstalt schreibt: „Der in der Fabrik Karl Engelhard hergestellte Diachylon-Wund-Puder wird von mir nahezu ausschließlich angewendet und immer mit vorzüglichem Erfolge. Dieser Puder hat den großen Vorzug vor anderen, dass er nicht so stark reizt, den Atmungsorganen gar nicht kränkt, fällt nicht so leicht anhaftend an, sondern kann beim Waschen kleiner Kinder sofort mit ganz unbedenklich verwendet werden.“

In meiner ganzen Klinik, sowie auch in der städtischen Entbindungsanstalt ist derselbe eingeführt. Bei starkem Transpirieren der Placenta und Wundinfektionen der Placenta gleichfalls vorzuziehen. Auch andere Kollegen die denselben anwenden bestätigen mein gutes Erfolge.“

Fabrik namens: Fabrik Karl Engelhard, Frankfurt a. M.

Zu beziehen durch die Apotheken.

Ackerhöfe jeder Größe, besonders die sich zum Anbau eignen, zum Kauf zu haben.

Güter: für Vermittlung zahlr. hiesiger Bräutereien.

S. Hamlet, Wangdeburg, Halber Störing 3, Telephon 4755.

„KAOL“

Macht das schmutzigste Metall spiegelblank u. schmiert nicht.

Nur echt mit Schutzmarke „KAOL“

In Glas-Flaschen a 10, 20, 30 u. 50 Pfg.

Überall zu haben.

Fabrikanten: Lubszynski & Co., Berlin N.O.

Vertreter gesucht!

Frische Thüring. Gutsbutter
 Etwa 56 Pfg. und 58 Pfg.

Georg Holtzhausen,
 Leibnizstraße 1. Wlfg. d. Rab.-Zwar.-Vereins.

Wer wirklich gute und gediegene **Geraer Kleiderstoffe, Geraer Kostümstoffe, Geraer schwarze Kleiderstoffe, Weisse Waschestoffe**

bei größter Auswahl und billig kaufen will, der komme nach dem **Gelegenheitskauf-Geschäft**

Oleariusstraße 6, 1. Etage, Ballmarkt, neben Reichsprepp.

Rein Lebn.

Bekanntmachung.
 Am 20. April 68. ist bei Gröbers ein halbes Mark Biergabel „Lipsta“ gestohlen worden.

Verfälschung: Rahmen schwarz, Fäden gelblich weiß, Gabel fahlgelb wegen Fehlen einer Schraube, Kettfänge gelbe, Steinhaken an drei Stellen repariert.

Vor Ablauf wird gewarnt. Nachrichten über den Verbleib des Rahmens und die Verbleib des Steinhakens an den Haken — 5 J. 2008/09 — erbeten.

Halle a. S., den 8. Mai 1908. Der dritte Staatsanwalt.

Zucker
 5 Pfund 95 Pfg. a. Haus.

Bei mehr nur zum Tagesbedarf v. Br. Nr. 21, 00 ab Haus.

Otto Borschein, Wlfg. d. Rab.-Zwar.-Vereins, 14. „Am Markt“, und direkt erbeten. Die Damen u. Herren-Konfekt, etc. Kleider, Wägen und Ballstoffe, sowie sämtliche Wägenartikel. Offiz. unter L. 6071 an die Gr. 68. 21.

Verdingung.

Die Grd., Maurer, Mägde u. Zimmerarbeiten zur Verdingung des alten Thüringer Gütergeschäfts auf Bahnhof Halle (450 ohne Maurerwerk, 2100 m Verbandsblei) sollen öffentlich vergeben werden.

Bezeichnungen und Bedingungen liegen während der Dienststunden bei der unterzeichneten Betriebsinspektion aus, von der auch die Angebots-entwürfe gegen Porto u. Befreiung der Einbindung von 50 Pfg. (nicht in Briefmarken), sowie der Vorrat reichlich, bezogen werden können.

Die verfertigten und mit entsprechenden Aufschicht versehenen Angebote sind bis zum Montag den 18. Mai vorm. 11 Uhr an die Betriebs-Inspektion 2 Halle a. S., Ostgäßchen, einzureichen, wobei die Öffnung im Gegenwart eines ermittelten Stenographen. Aufschicht: 14 Tage.

Halle a. S., den 8. Mai 1908. Königl. Eisenbahn-Betriebs-Inspektion 2.

Kluge

kräusen ver. rechteil. Gratis-Blätter v. Frau H. Müllers, Seifstr. 1 (Schmied). Körnerstr. 55. (Nelle Dampfdruck).

Wauersack werden angenommen. H. Löffler, Maurer, Zuzuführ. 154.